

## Midnight Zug

Gesamtkoordination

Midnight Projekte Schweiz, Kornmarktgasse 2, 6004 Luzern, 041 410 91 00

Ein gemeinsames Projekt von:

Stadt Zug / Kind Jugend Familie Zug / LKZ Basket Zug / Quartierverein ZUGWEST  
Türkischer Verein / Quartierverein Guthirt / Zuger Polizei / MPCH-Midnight Projekt  
Schweiz

## Midnight Zug

### Ein gewalt- und suchtvorbeugendes Projekt

**„Another saturday night and I ain't nobody“ beklagte sich schon 1974 Cat Stevens bis hinauf in die Top 10 der Charts - „Schon wieder Samstag und ich habe niemanden“. „Schon wieder Samstag und ich bin nicht alt genug für den Ausgang und Geld habe ich auch keins“ mögen sich heute viele Jugendliche Woche für Woche denken. „Midnight Zug“ will ab 13. September 2008 Gegensteuer geben.**

Am Samstag, 13. September 2008 um 21 Uhr startet in der Turnhalle Guthirt ein neues Jugendprojekt: Midnight Zug. Mit dem Ziel, die Jugendlichen in die Turnhalle zu holen, damit sie den Samstagabend mit Sport und Musik unter Gleichaltrigen verbringen können. Seit 1999 läuft in Zürich das erste Projekt dieser Art, über 50 weitere Standorte folgten.

### Anstatt „Hängen“, Sport betreiben

Zu jung für den Ausgang, kein Geld für den Konsum, aber „in“ sein wollen/müssen und am Samstag auf die Gasse gehen. Das ist oft eine Realität für viele Jugendliche zwischen 13 und 18 Jahren. So hängen sie häufig auf öffentlichen Plätzen herum, langweilen sich, kommen trotzdem zu Alkohol und das Malheur nimmt seinen Lauf. Natürlich ist es wichtig, die Eltern auf ihre Verantwortung aufmerksam zu machen, aber selbst die verantwortungsvollsten Eltern können ihren Sprösslingen nicht dauernd das bieten, was Jugendliche auch brauchen: Kontakt zu Gleichaltrigen. Aus diesem Grund wurde der Förderverein Midnight Projekte Schweiz gegründet und hat sich als Ziel gesetzt, in der gesamten Schweiz, mit der Unterstützung durch Bund, Kantone, Gemeinden und Stiftungen, am Samstagabend für die Jugendlichen öffentliche Räume (z.B. Turnhallen) zu öffnen.


### Schwerpunkte der Midnight Projekte

Dank der aktiven Einbeziehung der Jugendlichen in das Projekt kann die Eigenverantwortung, das Konsumverhalten, die Integration und das sportliche Verhalten der Zielgruppe positiv beeinflusst werden. Die Mitarbeit der Jugendlichen im Projekt selbst wirkt dem passiven Konsumverhalten entgegen. Und nicht zuletzt fördert das Zusammenspiel in Mannschaftssportarten den Austausch und die Konfliktfähigkeit zwischen Jugendlichen. Zudem werden durch die Zusammenarbeit mit Erwachsenen (Freiwillige und Festangestellte) über soziale Grenzen hinweg Verbindungen geknüpft. Das Projekt wirkt deshalb gewalt- und suchtpreventiv.

### Treffpunkt Turnhalle Guthirt, Samstag 21.00 – 23.30 Uhr

Am 13. September kann nun auch in Zug ein Projekt gestartet werden. Als eindeutig günstigster Standort kristallisierte sich die Turnhalle Guthirt heraus. Sie liegt sehr zentral und kann mit dem ÖV gut erreicht werden. Trotzdem ist sie genügend weit von der üblichen Ausgangszone entfernt, was die Bildung eines stabilen Publikums begünstigt (keine Kommen und Gehen) sowie auch die Verfügbarkeit von Alkohol und Drogen erschwert. Die Grundregel in diesem Projekt, an die sich die Jugendlichen halten müssen, heisst RESPEKT. Respekt sich selbst gegenüber (Drogen), gegenüber den Andern (Konflikte) und dem Material (Vandalismus). Tabak, Alkohol und andere Drogen sind strikte verboten. Die Teilnehmenden sollen erfahren, dass Ausgang auch ohne Suchtmittel Spass macht.

Mit der Unterstützung von:

 Zuger Kantonalbank / Gesundheitsamt des Kt. Zug / Amt für Sport des Kt. Zug /  
punkto Jugend und Kind /ELG Guthirt / Gesundheitsförderung Schweiz / SUVAlif

### **Aktive Mitarbeit der Jugendlichen und ständige Auswertungen**

Midnight Zug gibt den Jugendlichen die Möglichkeit, selbst Ideen zu verwirklichen. Die Erfahrung an andern Standorten zeigt, dass Jugendliche ein sehr hohes Potential haben, Ideen zu kreieren und umzusetzen, wenn es ihnen erlaubt und ihnen bei der Umsetzung ein wenig geholfen wird. So wird z.B. die Leitung des Kiosks und der DJ-Posten von den Jugendlichen selbst übernommen und natürlich auch gestaltet. Als Juniorcoaches werden sie im Verlaufe der Pilotphase und in der Weiterführung des Projektes zusammen mit erwachsenen Coaches Führungs-, Kontroll- und Spielleitungsaufgaben übernehmen. Bereits für die Namensgebung des Projektes wurde die Meinung der Jugendlichen in drei Oberstufenklassen eingeholt.

Die Besucherdaten von Midnight Veranstaltungen werden laufend erhoben und ausgewertet. Besondere Vorkommnisse werden in den regelmässigen Abendberichten festgehalten. Der Schlussbericht fasst die Erfahrungen in den Kernthemen Integration, Gewalt- und Suchtprävention, die Daten über Besucherzahlen, Geschlechterverteilung und lokale Einbettung zusammen.

### **Breite Trägerschaft**

Die Midnight Projekte im Kanton Zug werden unterstützt von der Zuger Kantonalbank, dem Gesundheitsamt des Kantons Zug, dem Sportamt des Kantons Zug, der Zuger Polizei, der Fachstelle Punkto für Jugend und Kind, dem Quartierverein Guthirt, der ELG Guthirt, dem Bundesamt für Gesundheit und der SUVA/iv. „Midnight Zug“ wird aktiv unterstützt von der Stadt Zug und der Fachstelle Kind, Jugend, Familie der Stadt Zug. In der Planungsgruppe vertreten sind der Verein LKZ Basket, der Quartierverein ZUGWEST und der Türkische Verein Zug.

### **Daten 2008 und weitere Infos**

Ab 13. September bis und mit 20. Dezember 08 (Ausnahme 1. November 08) wird die Turnhalle Guthirt wöchentlich jeden Samstag um 21.00 bis 23.30 Uhr geöffnet.

### **Aufruf zum freiwilligen Einsatz**

Ein wichtiger Eckpfeiler des Projekts ist der Einsatz von erwachsenen, freiwilligen MitarbeiterInnen aus der ganzen Stadt. Sie haben Zeit für Gespräche mit den Jugendlichen, helfen bei der Aufsicht im Eingangsbereich oder spielen selber mit. Durch die Mitarbeit von Freiwilligen wird „Midnight Zug“ zu einem Ort, an welchem sich Jugendliche und Erwachsene in einem lockeren Umfeld begegnen und kennen lernen können. Nutzen Sie die Chance, melden Sie sich als Freiwillige/r für den Pilotbetrieb. Ein Einsatz am Samstagabend dauert von ca. 20.45 bis 00.00 Uhr. Bevor die Halle geöffnet wird, werden Ablauf und Aufgaben mit allen Beteiligten besprochen.

Weitere Infos erhalten Sie bei:

**Midnight Projekte Schweiz, Kornmarktgasse 2, 6004 Luzern**

**Sha Ackermann, Projektkoordinatorin**

**Tel. 041 410 91 00**

**mail to [sha.ackermann@mb-network.ch](mailto:sha.ackermann@mb-network.ch)**

Zug, 28. August 2008  
für die Projektgruppe „Midnight Zug“  
Ursula Strub Larsson